

**Ortschaftsrat Eschach**  
öffentlich am 22.01.2013  
**Ausschuss für Umwelt und Technik  
als Betriebsausschuss Städt.  
Entwässerungseinrichtungen**  
öffentlich am 23.01.2013  
**Gemeinderat**  
öffentlich am 28.01.2013

**Erschließung Baugebiet "St.Georgstraße" in Untereschach  
- Sachbeschluss**

**Beschlussvorschlag:**

1. Das Baugebiet "St. Georgstraße" wird entsprechend der Planung des Ingenieurbüros Kohler vom 22.10.2012 erschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erschließung auf der Basis der vorgelegten Planung öffentlich auszuschreiben und umzusetzen.
3. Die Erschließungskosten betragen für den

Straßenbau	306.000 Euro
Kanalbau	200.000 Euro

**4. Finanzierung der Erschließungsarbeiten**

Die Finanzierung des Straßenteilausbaus in Höhe von 270.000,- € erfolgt über die Finanzposition 2.6301.9500.000-4240 des Haushaltsplanes. Hier stehen aus den Vorjahren Haushaltsmittel in Höhe von 270.000 Euro zur Verfügung.

Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über den Vermögensplan 2013 der städtischen Entwässerungseinrichtung. Die Mehrausgaben können durch Umschichtungen bei anderen Maßnahmen im Vermögensplan kostenneutral finanziert werden:

5. Die Ingenieurleistungen für den Straßen- und Kanalbau werden auf der Grundlage der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure an das Büro Kohler, Berg, vergeben.

## **Sachverhalt:**

### **Lage des Baugebietes**

Das geplante Baugebiet liegt in Untereschach im Anschluss an die bisherige Bebauung in der St. Georgstraße. Heute erfolgt die verkehrliche Erschließung des Plangebietes über eine Verbindungsstraße zu "Hohe Bäume" im südlichen Bereich, für Fußgänger existiert außerdem eine direkte Verbindung zur Werdenbergstraße.

Die Erschließung stammt aus den 60er Jahren und sorgt heute angesichts einer deutlich höheren Zahl von PKW je Haushalt für eine angespannte und enge Situation vor Ort. Auch für die Müllabfuhr ist die Situation mit mehreren Sackgassen ohne Wendemöglichkeit kompliziert.

Um die Situation im Allgemeinen und auch im Hinblick auf die geplanten Wohneinheiten sowie die im Flächennutzungsplan dargestellte Mischgebietspotentialfläche zu entzerren, ist in der Planung eine zweite Stichstraße im nördlichen Bereich zu "Hohe Bäume" sowie eine Wendeanlage am Ende der St.-Georg-Straße vorgesehen. So können nicht nur die zusätzlichen Verkehre störungsfrei abwickelt werden, auch ist die reguläre Befahrbarkeit durch Entsorgungsunternehmen wieder gewährleistet.

Um eine künftige Entwicklung der Mischgebietspotentialfläche zu ermöglichen, ist im nördlichen Bereich eine Stichstraße nach Osten vorgesehen.

Entsprechend der Planungen der Flurbereinigungsbehörde wurde von der Wendeanlage in Richtung Südosten ein Wirtschaftsweg vorgesehen.

### **Straßenbau**

Die Erschließungsstichstraße in der geplanten Erweiterung hat eine Fahrbahnbreite von 5 bis 6,5 Metern. Die Wohnstraße ist als Mischfläche geplant. Die Asphaltfahrbahnen werden in bituminöser Bauweise mit Granitborden als Randeinfassung und zur Wasserführung hergestellt. Die Straßenentwässerung erfolgt über Einlaufschächte, die an den Mischwasserkanal angeschlossen werden.

### **Straßenbeleuchtung**

Die Fahrbahn im Baugebiet wird mit modernen LED-Leuchten ausgeleuchtet. Die Montage der Beleuchtung ist nach Fertigstellung der Hochbauten in Abhängigkeit von den dann vorhandenen Grundstückszufahrten vorgesehen.

### **Kanalbau**

Die Entwässerung des Baugebietes erfolgt im Mischsystem da für die Regenwassereinleitung kein Vorfluter zur Verfügung steht. Der Anschluss erfolgt an den bestehenden Hauptsammler zum Regenüberlaufbecken VII, Untereschach.

## **Kosten und Finanzierung:**

### **Kosten:**

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurden folgende Kosten berechnet:

#### **Straßenbau**

Baukosten	235.000 €
Ingenieurleistungen	35.000 €
Straßenbeleuchtung	11.000 €
Ausstattung/Baunebenkosten	5.000 €
Unvorhergesehenes	<u>20.000 €</u>

**Gesamtkosten Straßenbau 306.000 €**

#### davon:

Straßenteilausbau	270.000 €
Straßenbeleuchtung	11.000 €
Straßenendausbau	25.000 €

#### **Kanalbau**

Baukosten	130.000,- €
Ingenieurleistungen	46.000,- €
Baunebenkosten	11.000,- €
Unvorhergesehenes	<u>13.000,- €</u>

**Gesamtkosten Kanalbau: 200.000 €**

### **Finanzierung:**

Der Straßenteilausbau wird über die Finanzposition 2.6301.9500.000-4240 finanziert. Hier stehen aus den Vorjahren Haushaltsmittel in Höhe von 270.000,- € zur Verfügung (Vortrag Haushaltsreste nach 2013).

Die Mittel für die Straßenbeleuchtung und den Straßenendausbau sind in Abhängigkeit von der zeitlichen Umsetzung im jeweiligen Haushalt bereitzustellen.

Die Finanzierung der Kanalbauarbeiten erfolgt über den Vermögensplan 2013 der städtischen Entwässerungseinrichtungen. Mehrausgaben können durch Umschichtungen bei anderen Maßnahmen im Vermögensplan kostenneutral finanziert werden.

### **Bauablauf:**

Die Tiefbauarbeiten werden unmittelbar nach dem Sachbeschluss öffentlich ausgeschrieben. Die Erschließungsarbeiten sollen im 2. Quartal 2013 durchgeführt werden. Der genaue Zeitplan wird vor Auftragsvergabe mit der ausführenden Firma verbindlich festgelegt.

### **Anlage:**

Lageplan